

Projekt Cross-Mentoring ist erfolgreich

Nächster Durchlauf startet laut der Wirtschaftsförderung des Landkreises am 15. März 2018



Sind überzeugt vom Cross-Mentoring: Sebastian Hütker, Oberarzt Oberschwabenklinik, Werner Bücheler, Liebherr Aerospace, Marc Friede, Husquarna Group, Ricarda Bayer, rb consulting, Jörg Hempel, Oberschwabenklinik, Renate Trell, Oberschwabenklinik, und (Foto: Wirtschaftsförderung)

Ravensburg/Weingarten / sz **Das Projekt Cross-Mentoring Bodensee-Oberschwaben läuft laut einer Pressemitteilung der Wirtschaftsförderung des Landkreises so gut, dass für 2018 erstmals zwei Durchgänge geplant sind. Der Start des nächsten Durchlaufs des Cross-Mentoring-Programms ist am 15. März 2018.**

Das von der Kontaktstelle Frau und Beruf mit der Wirtschaftsförderung des Landkreises unterstützte firmenübergreifende Qualifizierungsprogramm stellt laut Mitteilung ein erfolgreiches Entwicklungstool für Firmen dar. Grundprinzip sei die Unterstützung einer Nachwuchsführungskraft durch eine erfahrene Führungskraft, wobei beide aus unterschiedlichen Betrieben kommen. Gedacht sei das Programm für Nachwuchsführungskräfte, da es oftmals ein holpriger und schwieriger Weg sei, sich in der neuen Position zurechtzufinden. Eine Mentorin „der ersten Stunde“

ist Renate Trell, Personalleiterin der Oberschwabenklinik. Sie ist laut Mitteilung überzeugt von den Ergebnissen der vergangenen Durchgänge. „Das Projekt ist wesentlich nachhaltiger als herkömmliche Führungskräfte-seminare. Mir ist kein vergleichbares Programm bekannt“, so Trell laut Presstext.

Das Führungskräfteentwicklungskonzept „Cross-Mentoring Bodensee-Oberschwaben“ habe sich über die vergangenen sechs Jahre erfolgreich zu einem etablierten Qualifizierungstool für die regionale Wirtschaft entwickelt. „Waren es 2012 zunächst einmal vier Zweierteams, die am Programm teilnahmen, so hat sich die Anzahl der Tandems auf mittlerweile zwölf erhöht“, sagt Ricarda Bayer, die die Teams während des Cross-Mentoring- Prozesses begleitet.

Unternehmen können sich unter www.wir-rv.de oder www.ricarda-bayer.de informieren.